

EMPFOHLENE DOWNLOADS

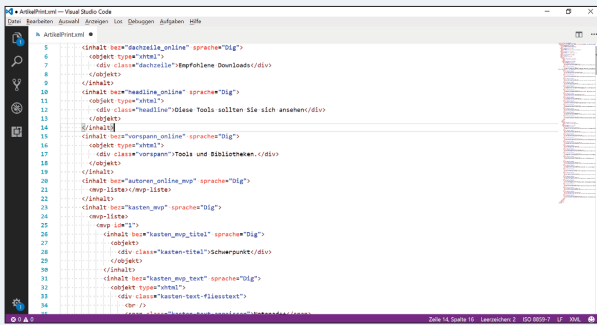
Arbeitstiere für die Entwicklung

Die besten Editoren und ein Framework für Desktop-Anwendungen mit .NET, HTML, JavaScript und CSS.



● Editoren

Es gab Zeiten, als ein Programm noch per sogenanntem Mäuseklavier eingegeben werden musste. Doch kurz nach dieser Phase entstanden die ersten Editoren. Und es gibt sie noch heute. Welchen Grund das wohl haben mag? Genau: Sie sind die Universalarbeitstiere, wenn es darum geht, Text, Quellcode oder auch Konfigurationsdateien zu bearbeiten. Immer da, wo andere Tools scheitern, kommen Editoren ins Spiel. Moderne Editoren bieten freilich mehr als reines Bearbeiten an: Syntax-hervorhebung, Terminal, Starten von externen Vorgängen.



● Neutronium

Es geht so einfach: Aus der Visual Studio Gallery laden und los geht's: Mit dem Template von Neutronium schreiben Sie im Handumdrehen Anwendungen, die aus den Technologien C# beziehungsweise .NET und HTML, CSS und JavaScript bestehen. Und obwohl HTML und Co. nahelegen, dass damit eine Webanwendung entsteht, ist dem nicht so. Vielmehr bauen Sie mit Neutronium Desktop-Anwendungen, die die Webtechnologien als Frontend verwenden. Neutronium kümmert sich um das Data Binding zwischen den Welten. Dabei verwendet es das MVVM-Pattern.



Neutronium, eines der Highlights dieser Download-Empfehlungen, ist der Vertreter einer Klasse von Bibliotheken beziehungsweise Frameworks, die eine Brücke zwischen verschiedenen Welten schaffen. Da ist auf der einen Seite das gute, vor allem seit vielen Jahre bekannte und erprobte .NET Framework.

Doch sei es, dass die Oberflächentechnologien wie WinForms oder Windows Presentation Foundation (WPF) nicht das Gefallen der Entwickler fanden oder aber Oberflächen-Code in HTML/JavaScript/CSS vorlag: Was liegt näher, als diesen Code auch in einer Desktop-Anwendung zu verwenden. Das spart Zeit und Kosten.

Da stellt sich nur die Frage, wie man die unterschiedlichen Welten kombinieren kann.

Die Kombinierer

Findige Köpfe haben das in verschiedenen Projekten geschafft. Eines davon ist eben Neutronium. Das Framework kümmert sich um das Data Binding zwischen Frontend und Logik, wie der WPF-Entwickler das vom .NET Framework her gewohnt ist.

Aber es gibt noch andere Vertreter dieser Bibliotheksgattung. So soll eine Bridge künftig das .NET Framework und Electron zusammenbringen. Bei Letzterem handelt es sich um ein Oberflächenkit mit HTML, JavaScript und CSS, das dafür sorgt, dass Anwendungen auf mehreren Plattformen laufen. Hierzu zählen etwa Windows, Linux und macOS.

Auf diesem Framework basieren schon eine große Anzahl an Anwendungen, beispielsweise die Editoren Atom oder Visual Studio Code. Aber auch Slack oder Hyper sind damit implementiert.

Wird das Projekt Electron.NET also erfolgreich umgesetzt, können Sie mit .NET auch Desktop-Anwendungen für die anderen Plattformen entwickeln. Logik und Unterbau in .NET, Oberfläche in Webtechnologien.

Ein anderes Beispiel, das weiter als Electron.NET gediehen ist, ist CefSharp.NET. Diese Projekt holt den Chromium-Browser in eine .NET-Applikation. Dadurch wird es beispielsweise möglich, eine Standard-Website mit zusätzlichen Funktionen anzureichern, die normalerweise vom Browser her verboten sind. Der Zugriff auf das Dateisystem oder allgemeiner die Ressourcen des Computers sind ein Beispiel dafür. ■

● **Schwerpunkt (eine Auswahl)**

Notepad++

Notepad++ ist ein freier Quellcode-Editor sowie Notizblock-ersatz, der diverse Sprachen unterstützt. Er ist in C++ geschrieben und basiert auf der Editorkomponente Scintilla. Er verwendet das Win32-API sowie STL, wodurch er eine hohe Ausführungsgeschwindigkeit und kleine Programmgröße bietet.

PSPad

PSPad ist ein besonders auf Programmierer und Webdesigner zugeschnittener, Unicode-fähiger Editor für Microsoft Windows mit den folgenden Merkmalen: einfaches Arbeiten mit verschiedenen Entwicklungsumgebungen, farbig hervorgehobene Syntax für viele Programmiersprachen, HTML et cetera (erweiterbar), HTML-Vorschau mit einem Tastendruck, geringe Dateigröße, gekoppelt mit dem Funktionsumfang eines professionellen Editors, sowie einfaches Arbeiten mit Textdateien.

Visual Studio Code

Visual Studio Code oder kurz auch VS Code ist ein Quelltext-Editor von Microsoft. Er dient vorrangig der Entwicklung von Webanwendungen und ermöglicht die Programmierung mit den Programmier- und Auszeichnungssprachen Batch, C#, C++, Clojure, CoffeeScript, CSS, Dockerfile, F#, Go, Groovy, HTML, Ini, Java, JavaScript, JSON, LESS, Lua, Makefile, Markdown, Objective-C, Perl, PowerShell, PHP, Python, R, Razor, Ruby, Rust, Sass, SQL, Swift, TypeScript, Visual Basic und XML.

Vim

Vim ist ein konfigurierbarer Texteditor zum Erstellen und Verändern aller Arten von Text. Er ist in den meisten Unix-Systemen und in macOS als vi enthalten. Vim wird ständig weiterentwickelt. Features sind zum Beispiel Multi-Level-Undo, umfassendes Plug-in-System, Support für Hunderte von Programmiersprachen und Dateiformate, leistungsstarkes Suchen und Ersetzen sowie seine Integrierbarkeit in viele Tools.

Emacs

Emacs bietet eine ganze Reihe Betriebsarten (Modes), die bei der Erstellung von Quelltext für diverse Programmier- beziehungsweise Auszeichnungssprachen hilfreich sind. So kann man Emacs zum Beispiel als HTML-Editor verwenden, der auch Syntaxüberprüfungen vornimmt. Syntaxhervorhebung wird in den meisten dieser Betriebsarten unterstützt. Die Modes bieten in der Regel noch mehr: Übersetzungsvorgänge, Syntaxprüfer, Debugger und dergleichen lassen sich von Emacs aus aufrufen.

Atom

Atom ist ein Texteditor auf Basis von Electron, der von dem Projekt-Hosting-Dienst GitHub für MS Windows, macOS und Linux entwickelt wird. Atom integriert einen Paketmanager namens apm und Git-Versionsverwaltung. Es bietet Syntaxhervorhebung für viele Programmiersprachen und erlaubt es, das Programm beliebig mit Plug-ins und Themes zu erweitern.

● **Aktuelle Downloads (eine Auswahl)**

DotNetify

DotNetify ist ein freies Open-Source-Projekt zum Erstellen reaktiver Real-Time-Webapplikationen mit HTML/Javascript Frontend auf plattformübergreifendem C# .NET-Backend.

Fluent Assertions

Fluent Assertions ist eine Sammlung von .NET-Erweiterungsmethoden, mit deren Hilfe das erwartete Ergebnis eines TDD- oder BDD-Style-Tests besser spezifiziert werden kann.

Net-UtilityLibrary

Dieses Projekt dient dem Erstellen einer universellen Library für die .NET-Standard-Plattform, ganz egal, an welchem Projekt Sie gerade arbeiten.

hello-netcoreapp

Grundlegende .NET-Core-Konsolenanwendung mit zusätzlichen Skripts und Dateien zum Erstellen von Apps sowie Release-Artefakten für eine Framework-abhängige Bereitstellung, eigenständige Bereitstellung, Docker Image, Chocolatey Package sowie AppImage.

Roslyn

Roslyn bietet Open-Source-C#- und Visual-Basic-Compiler mit umfangreichen Codeanalyse-APIs. Codeanalyse-Tools lassen sich mit den gleichen APIs erstellen, die von Visual Studio verwendet werden.

Microsoft Build Engine

Microsoft Build Engine (MSBuild) ist eine Plattform zum Erstellen von Applikationen. Diese Engine bietet ein XML-Schema für eine Projektdatei, die kontrolliert, wie die Erstellungsplattform arbeitet. Visual Studio verwendet MSBuild.

AutoUpdater.NET

AutoUpdater.NET ist eine Klassenbibliothek, mit deren Hilfe .NET-Entwickler leicht Auto-Update-Funktionalität zu ihren klassischen Desktop-Anwendungsprojekten hinzufügen.

NSubstitute

NSubstitute wurde als anwenderfreundlicher Ersatz für die .NET-Mocking-Libraries entwickelt.

Dotmim.Sync

Eine brandneue Datenbanksynchronisierung für mehrere Plattformen und mehrere Datenbanken, entwickelt auf Basis von .NET Standard 2.0.

ClosedXML

ClosedXML erleichtert Entwicklern das Erstellen von Excel-2007+-Dateien (.xlsx, .xlsm et cetera). Es bietet eine objektorientierte Möglichkeit zum Manipulieren der Dateien, ohne dabei mit XML in Kontakt zu kommen.